

# Zusammenfassung der relevanten Vorgaben für den Spielbetrieb

## Saison 2020-2021

### Auswirkungen Corona

#### (1) Allgemeines:

Am Spielbetrieb dürfen bis zu 30 Spieler teilnehmen (Achtung, bei Spielen in der Jugend in der mehr als 14 Spieler zugelassen sind, darf die Anzahl 15 je Mannschaft nicht überschritten werden.). Gemäß des Landessportbundes NRW zählen dazu lediglich die Spieler. Andere am Spiel beteiligte sind gesondert zu betrachten. Zum am Spiel beteiligten Personen zählen neben Schiedsrichterinnen und Schiedsrichter auch Kampfgericht, Schiedsrichterbeobachter und -betreuer, sowie die Spielaufsichten und technische Delegierte.

Der HV Niederrhein e.V. hat in Abstimmung mit dem WHV eine Handlungsempfehlung für die Umsetzung der Handlungskonzepte veröffentlicht und den Vereinen zur Verfügung gestellt.

#### (2) Spielbetrieb:

##### a. Umsetzung Hygienekonzepte (nicht in der Verantwortung der Schiedsrichterinnen/Schiedsrichter)

- i. Die Vereine haben für die jeweiligen Heimspiele, die Bestimmungen und das Hygienekonzept des Landes NRW, der jeweiligen Kommunen und des Hallenbetreibers umzusetzen.
- ii. Die Spiele sind nach bestem Wissen und Gewissen unter Einhaltung der jeweils aktuellen Hygienebestimmungen durchzuführen.
- iii. Bei Spielen in denen bspw. keine Zuschauer zugelassen sind oder andere behördlich zugelassene Abweichungen auftreten, sind der Gegner, die Spielleitende Stelle und die Schiedsrichter bis drei Tage vor dem Spieltermin im Vorfeld zu informieren.
- iv. Sollten bspw. Kabinen oder Duschen nicht zur Verfügung stehen, dann sind die Schiedsrichter und der Gegner bis drei Tage vor dem Spiel zu informieren. Zuwiderhandlungen sind ein Ordnungsstrafbestand.
- v. Schiedsrichter haben keine Kontrollaufgabe für Konzepte, tragen jedoch auf Aufforderung eines Vereins im Spielbericht vermeintliche Mängel ein.
- vi. Sollte eine Mannschaft wegen Verstößen gegen die vor Ort gültige Hygieneschutzbestimmungen (§9 CoronaSchVO) nicht antreten wollen, obwohl sie bereits vor Ort ist, dann muss diese Mannschaft eine diesbezügliche Begründung im Spielbericht vermerken.

##### ***b. Regeltechnisches (Seitenwechsel)***

***Auf den Seitenwechsel zur Halbzeit kann in der Saison 2020/2021 gemäß IHR verzichtet werden. Dies ist bereits bei der technischen Besprechung bzw. vor Anpfiff zu klären.***

#### (3) Wertung von Spielen (Entscheidung erfolgt durch die spielleitenden Stellen.) :

- a. Sollte ein Spiel nicht stattfinden oder nicht zu Ende gespielt werden können, weil die Hygienemaßnahmen durch einen Verein/eine Mannschaft nicht umgesetzt wurden, dann findet eine Wertung gegen den Verursacher statt.
- b. Bei der Beteiligung von Mannschaften aus Gebieten, die durch Behörden zu Risikogebieten erklärt wurden, ist eine kostenfreie Spielverlegung möglich.

**Die Schiedsrichterinnen/Schiedsrichter fällen keine Entscheidungen zu den hier aufgeführten Punkten. Sie veranlassen lediglich Eintragungen im Spielbericht. Hier ist in jedem Fall zu vermerken, wer die auslösende Person für die Eintragungen bzw. Geschehnisse war. Bestehen Zweifel, so sind auch diese zu vermerken.**

**Die Schiedsrichterinnen/Schiedsrichter sowie Beobachter und Betreuer betreten und verlassen die Sportstätten immer mit entsprechendem Gesichtsschutz (Mund/Nase). Vor und nach dem Spiel sind die gegebenen Abstandsregeln einzuhalten. Auf Körperkontakt sollte verzichtet werden.**

## **Schiedsrichter**

**Vor dem Spiel: die Kontrolle der Spielausweise erfolgt durch den Sekretär in nuLiga. Spieler die nicht im System hinterlegt sind dürfen bei Anwesenheit am Spiel teilnehmen, es muss aber zwingend ein Vermerk im Spielbericht mit den persönlichen Daten (Name, Vorname, Geburtsdatum) erfasst werden. Zeitnehmer und Sekretär müssen sich ebenfalls in nuLiga in ihrer Funktion eintragen. Sind sie nicht im System hinterlegt, erfolgt eine manuelle Eingabe und ein Hinweis durch die SR im Spielbericht.**

**Die MV müssen vor Beginn des Spiels die eingegebenen Daten durch Eingabe ihres Kennwortes freigeben.**

**Nach dem Spiel: der Abschluss des Spielberichtes erfolgt nach Vorgabe der Schiedsrichterinnen/Schiedsrichter durch den Sekretär. Nach Zustimmung der MV und SR erfolgt die Freigabe des Spielberichtes durch die Eingabe der MV beider Mannschaften und SR-A und SR-B.**

**Kommt es im Spiel zu einer Disqualifikation/Disqualifikation mit Bericht, so ist dieses zwingend im Spielbericht wie folgt zu vermerken.**

**DQ wegen 3 x 2 Minuten: DQ gegen Spieler Nr. 9 Mannschaft A wegen 3 x 2**

**Direkte DQ: DQ gegen Spieler Nr. 9 Mannschaft A wegen Verstoß gegen Regel 8:5, 8:9, 8:10c oder 8:10d**

**DQ mit Bericht: DQ mit Bericht gegen Spieler Nr. 9 Mannschaft A, in Spielminute 23 hat er seinem Gegenspieler mit den Worten „Du blöder Drecksack, du bist doch nicht ganz sauber im Schädel“ beleidigt. DQ gemäß Regel 8:10a.**

**Zu den DQ mit Bericht sollten die Schiedsrichterinnen/Schiedsrichter die Hilfe der Beispiele des DHB nutzen. Hier der Link dazu: [https://www.dhb-schiedsrichterportal.de/fileadmin/user\\_upload/PDF\\_Downloads/Musterformulierungen\\_fuer\\_Disqualifikationen\\_mit\\_Bericht\\_03012018.pdf](https://www.dhb-schiedsrichterportal.de/fileadmin/user_upload/PDF_Downloads/Musterformulierungen_fuer_Disqualifikationen_mit_Bericht_03012018.pdf)**

# Spielansetzungen

Die Ansetzungen zu den Spielen werden durch den Ansetzer Hartmut Weber und/oder dem Kreisschiedsrichterwart Helmut Ciattaglia vorgenommen. Die Ansetzungen werden via E-Mail zugesendet und sind zwingend über den eigenen nuLiga-Zugang zu bestätigen. Kann ein Spiel nicht übernommen werden, so erfolgt auch hier die Absage bzw. Rückgabe über den persönlichen nuLiga-Zugang. Bei Rückgaben bis 4 Tage vor dem Spiel ist der Ansetzer zusätzlich telefonisch zu informieren.

Zur Verringerung von Umsetzungen sind die Schiedsrichterinnen/Schiedsrichter gehalten ihre Freitermine im persönlichen nuLiga-Zugang zu pflegen. Hier kann auch eine Mannschaft für Ansetzungen gesperrt werden. Ist man in mehreren Mannschaften in einer Funktion, dann müssen die Freitermine manuell eingegeben werden. Erfolgt eine Veränderung von Freiterminen und diese überschneiden sich mit Ansetzungen, so ist der Ansetzer darüber unmittelbar zu informieren, so kann dieser die Spiele zeitnah umsetzen. Die Verantwortung für diesen Fall liegt immer bei den Schiedsrichterinnen/Schiedsrichter. Bei diesen Absagen sollten neben einem Anruf immer auch eine E-Mail an den Ansetzer und im CC auch an den Schiedsrichterwart gesendet werden. Hier noch mal die Mailadressen:

[h.weber@handballkreis-moenchengladbach.de](mailto:h.weber@handballkreis-moenchengladbach.de)

[h.ciattaglia@handballkreis-moenchengladbach.de](mailto:h.ciattaglia@handballkreis-moenchengladbach.de)

Bei Beobachtungs- oder Betreuungsansätzen gilt die gleiche Vorgehensweise. Hier muss aber die Beobachter-/Betreuungskordinatorin Rebecca Reinders informiert werden.

## Allgemeines

Damit ein SR als voller SR gewertet wird muss dieser wenigstens 16 Spiele leiten. Die Teilnahme an Weiterbildungen ist verbindlich. Kann der eigentliche vorgegebene Termin nicht eingehalten werden, so ist einer der anderen kommunizierten Termine auszuwählen und dem Kreisschiedsrichterwart mitzuteilen.

Unentschuldigtes Ausbleiben bei Spielen und/oder Weiterbildungen führt zu einer Ordnungsstrafe von 25 €.

In Zusammenarbeit mit der Firma Stanno haben wir eine Auswahl an SR-Trikots und weiterem Zubehör ausgewählt. Dieses kann jeder persönlich bestellen, in besonderen Fällen wird sicher der eigene Verein die Kosten dazu übernehmen. Das sollte man dann aber immer im Vorfeld klären. Näheres dazu folgt in einer separaten Mail.

Ich wünsche ich eine erfolgreiche Saison

Helmut Ciattaglia

Kreisschiedsrichterwart im Handballkreis Mönchengladbach